

# BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG DER ORTSGEMEINDE BOCKENAU

FÜR DAS TEILGEBIET: "IM WOKELSBERG" • FLUR 2 • M.1:1000

## ANLAGE 1



### Rechtsgrundlagen:

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBI. I S. 2253) (insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30).

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBI. I S. 1763), geändert durch Änderungsverordnung vom 19.12.1986 (BGBI. I S. 2665).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 10.12.1986 (GVBl. S. 307).

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1981 - PlanZVO 81 vom 30.07.1981 (BGBI. I S. 833)).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflanzengesetz - LPflG -) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBI. I S. 721, ber. S. 1193) zul. geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBI. I S. 281), 2. Gesetz zur Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 04.10.1985 (BGBI. I S. 1950).

### Textfestsetzungen:

Für die Bebauungsplanänderung gelten die textlichen Festsetzungen des durch Verfügung vom 29.08.1968, Az.: 429-07 durch die Bezirksregierung Koblenz genehmigten und am 26.10.1968 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes.

Hinweis: Erd- und Bauarbeiten sind gem. § 21 Abs. 2 des Denkmalschutz- und Pflegegesetzes rechtzeitig anzuzeigen. Funde müssen unverzüglich gemeldet werden.

### Planzeichen

—	Schwarze Linien: Kartierung	■	Straßenverkehrsflächen
—	Straßenbegrenzungslinien	■	Nicht überbaubare Grundstücksflächen
—	Baugrenzen	MD	Dorfgebiet, überb. Grundstücksflächen
—	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches	GRZ	Grundflächenzahl
—	Flurgrenze	GFZ	Geschoßflächenzahl
—	Stellung der baul. Anlagen (Hauptfirstrichtung)	o	Offene Bauweise
II	Zahl der Vollgeschosse, max.	—	Geh-, Fahr- und Leitungsrecht
		—	Zug. der Anlieger

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS VOM 03.03.89

DER ORTSBÜRGERMEISTER



DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH BESCHLUSS  
DURCH DEN ORTSGEMEINDRAT VOM 10.8.90  
IN DER ZEIT VOM 29.10.90 BIS EINSCHL.  
29.11.90 NACH § 3 BauGB AUSGELEGEN  
DER ORTSBÜRGERMEISTER



DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 10 DES  
BAUGESETZBUCHES AM 01.03.91  
VOM ORTSGEMEINDERAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

DER ORTSBÜRGERMEISTER



GEHÖRT ZUM BESCHIED VOM 04.08.1991  
Az.: 6/60-610-13/1041  
GEGEN DIE SATZUNG WERDEN KEINE  
BEDENKEN WEGEN RECHTSVERLETZUNG  
i. S. v. § 11 (3) BauGB GELTEND  
GEMACHT:

IN KRAFT GETRETEN  
MIT BEKANNTMACHUNG VOM

26.9.91



KREISVERWALTUNG BAD KREUZNACH

I. V.

*Meiborg*  
Ltd. Kreisrechtsdirektor

### Ausfertigungsvermerk:

Nach Abschluß des Anzeigeverfahrens (§ 11 BauGB) wird der Bebauungsplan hiermit ausfertigt.

Die ortsübliche Bekanntmachung gem. § 12 BauGB wird unverzüglich durchgeführt.

Bockenaу, 20.9.91  
Ort, Datum

*Meiborg*  
Unterschrift (Amtsbezeichnung)